

Das Kreuz am Firn

Vollroman von Felix Labor.

(Fortsetzung.)

Unter Gelängen und Gebeten zog die große Prozession durch das Dorf und hinauf in die Dolomiten...

Von den Bergen und ihren weiten Höhen, wo Hunderte von Kindern weideten, kam aber auch viel Gutes...

Der Pfarrer im Chorrad und Etola, den goldenen Kreuzpartikel umgehängt, von dem Richter und den Chorleuten begleitet...

Manchen wurde heiß dabei, mancher kühlte abetene Sünden ab...

Sein Nachbar, der Richter von Salan, trug sich mit ernstlichen Gedanken...

So erfuhr er nichts von dem Vorfalle vor der Kirche, ahnte nicht, daß Michael auf verbottenen Wegen ging...

Dem verübte er sich und fiel mit drohnendem Voffe in den Nebel...

Am meisten litt Gina, deren Herz zu brechen drohte, weil sich der geliebte Mann von ihr lossagte...

Es klang madtvoll und da auch der Abenteurerwitz und der Richter mit Tenor und Bass einfielen...

„Sterben möchte ich, weil ich soviel unglücklich bin.“ „Wist mit a'scheit,“ sagte die Wirtin...

Der Richter verdrückte es den Atem und sie mußte sich legen. „Gott, Gott,“ sagte sie...

„Nach kurzer Zeit ging es weiter. Der Weg wurde steiler, tiefer und rauher...“

Überall ragen Felsen und Gipfel mit gleichenden Gletschern himmeln. Auf grünem Wiesengrund...

Nur Gina konnte dieses Anblickes nicht froh werden. Ihr Herz suchte in der Heimat nur den einen, der ihr lieb war...

„In der Ferne, über sanften, grünen Matten, klangen die Glocken weidender Kühe...“

„Sorget nicht ängstlich für euer Leben.“ „Sprach er. „Betrachtet die Vögel des Himmels...“

„Sterben möchte ich, weil ich soviel unglücklich bin.“ „Wist mit a'scheit,“ sagte die Wirtin...

Der Richter verdrückte es den Atem und sie mußte sich legen. „Gott, Gott,“ sagte sie...

„Nach kurzer Zeit ging es weiter. Der Weg wurde steiler, tiefer und rauher...“

Überall ragen Felsen und Gipfel mit gleichenden Gletschern himmeln. Auf grünem Wiesengrund...

Nur Gina konnte dieses Anblickes nicht froh werden. Ihr Herz suchte in der Heimat nur den einen, der ihr lieb war...

„In der Ferne, über sanften, grünen Matten, klangen die Glocken weidender Kühe...“

„Sorget nicht ängstlich für euer Leben.“ „Sprach er. „Betrachtet die Vögel des Himmels...“

die Scheunen — und euer himmlischer Vater ernähret sie. Seid ihr nicht viel mehr als sie?...

Die Augen leuchteten auf, die Sorgen schlangen rüber bei dieser frommen Hoffahrt...

Tann aber hob er freudig den Kopf, weil der Pfarrer gleich als ob er in seiner Seele wie in einem aufgeschlagenen Buche gelesen hätte...

„Amen... Amen!“ rief der Wirt so laut und nicht so eifrig mit seinem in Schweiß gebadetem Gesicht...

„Amen... Amen!“ rief der Wirt so laut und nicht so eifrig mit seinem in Schweiß gebadetem Gesicht...

Wie ein Sturmeswehen klangen die heiligen Worte über das weite Umfeld und pochten an die Tore der Berge...

„Wer denkt da nicht an die fünf Gerstenbrot und zwei Fische freute? Nur daß ich kein solches Wunder wirken kann.“

LOW FARES OLD COUNTRY SPECIAL TRAINS

Erster Zug von Winnipeg, am 21. Nov. nach Montreal, mit Anschluss an den Dampfer „Regina“...

Table with 4 columns: Train Name, Destination, Date, and Time.

Wir sind gerne bereit, weitere Auskünfte zu erteilen...

Ed. Gaudet, Lokal-Agent, Münster, East., Telephone Nr. 14.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

gilt für uns das Wort: „Sebe deine Augen auf zu den Bergen, von welchen dir Hilfe kommt!“

UHREN UHREN Wir haben uns von einer banteroten Firma ein großes Lager Uhren zum halben Preis gefichert...

De Olde firme HEINTZMAN & CO. LTD. PIANOS

HEINTZMAN & CO. LTD. SASKATOON 214 - 2nd Ave Phone 4498

Schiffskarten-Verkaufsstelle Fahrkarten nach allen Teilen der Welt

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.